



- 1984** 28. und 29. Mai - Das erste Churchill Pub-Dartturnier in Chur wird ausgetragen.  
6. Oktober - Gründung des Darts-Club Chur durch Beni Petris, Ernst Rizzi und René Lusk.  
12. und 13. November – Das 2. Churchill Pub-Dartturnier unter der Leitung des DC Chur wird im Churer Darts-Tempel durchgeführt. Der Dartsport fasst Fuss in der Bündner Hauptstadt.
- 1985** Halbjährlich führen wir das Pub-Turnier durch und organisieren eine Einzel-Clubmeisterschaft.  
Mitglieder des DC Chur nehmen an grösseren Turnieren teil und sammeln Wettkampf-Erfahrungen (Davoser Turniere, Rialto Open Basel, Rosstall Open Basel, Liestal Open, Swiss Open).
- 1986** Der DC Chur beantragt, SDA-Mitglied zu werden.  
13. September - Das erste SDA-Ligaspiel des DC Chur gegen Emmenbrücke endet auswärts unentschieden. Die Trainings und Heim-Ligaspiele in der NL C Ost finden im Restaurant Bahnhof Haldenstein statt.
- 1987** 28. April - Der Darts-Botschafter Barry Twomlow ist im Churchill Pub Chur zu Gast.  
Die Regional-Turniere Doppel-Cup, Monster's Masters und BPMTT finden erstmals statt  
Der DC Chur muss als Zweitletzter in die neue SDA-Liga D Ost absteigen.
- 1988** Das Churer Pub-Turnier erreicht beinahe den Status einer Ostschweizer Meisterschaft.  
Das Liga-Team des DCC schafft den Wiederaufstieg in die SDA-NL C.  
Bereits zum dritten Mal besuchen einige von uns die Winmau in London (als Zuschauer).
- 1989** Die DCC Liga-Mannschaft schafft den Aufstieg in die SDA-NL B, nicht zuletzt dank einigen 'Söldnern' vom DC MSV Sarganserland.  
Maria Mani und Beni Petris werden als erste Bündner ans SDA-Top 8/32 eingeladen
- 1990** Der DC Chur schafft dank zweimal 6:6 zum Saisonschluss knapp den Liga-Erhalt im B.  
Maria Mani (SDA-Nr. 3) spielt für die Schweiz am Spring Cup in Glattbrugg.  
Chur stösst am SDA-Cup in Basel bis ins Halbfinale vor.
- 1991** Der DCC kann sich erneut in der NL B Ost halten.  
Der Saal des 'Bahnhöfli' in Haldenstein wird umgebaut; für uns ist dort also kein Platz mehr.  
Dank intensiver Suche finden wir eine neue Spielgelegenheit im Restaurant Meiersboden in Chur.
- 1992** Nur sechzehn Monate DCC in Chur - der Wirt wechselt - trotzig vermögen wir unser Team im B Ost zu halten. Einmal mehr müssen wir uns auf die Suche nach einem geeigneten Raum machen.  
Wir haben Glück - und richten uns ein bei Susi Sorglos im Restaurant Pizalun in Mastrils.
- 1993** Wir rufen ein Monats-Turnier (Pizalun-Cup) und unsere Doppel-Clubmeisterschaft ins Leben.  
Die einzelnen anderen Turniere (Doppel Cup, Monster's Masters und BPMTT) werden zum Grison Darts Open zusammengefasst.  
Eric Niederberger wird zum zweiten Mal nach 1992 Schweizermeister bei den Junioren.
- 1994** Wegen immer kleinerer Teilnehmerzahlen und Umbau des ersten Churer Pubs müssen wir das Churchill Pub-Dartturnier aufgeben. Wir richten im Cheerio Pub am Metzgerter eine neue Dartsanlage ein.
- 1995** Das Cheerio Pub wechselt den Besitzer - In der American Sports Bar richten wir eine Steeldart-Anlage ein. Das DCC-Team kommt nach einigen Jahren in der SDA-Liga B um den Abstieg nicht mehr herum.
- 1996** Unserer (C-)Mannschaft gelingt der Einzug in den SDA-Cupfinal. Die ganz grosse Überraschung gegen den DC Raurach bleibt aber aus und der DC Chur belegt ‚nur‘ den 2. Platz am SDA Cup in Baden. Der Teamgeist ist aber besser als je zuvor.



- 1997** Der DCC kann sich erneut in der NL B Ost halten. Das 'Pizalun' in Mastrils stellt seinen Betrieb vorübergehend ein. Nach intensiver Suche finden wir eine neue Spielgelegenheit im Hotel Duc de Rohan in Chur. Im 'Duc' können wir einen tollen Raum mit 6 Boardanlagen einrichten.
- 1998** Unser Liga-Team schafft den Aufstieg in die höchste Spielklasse der Schweiz; die SDA-NL A verschreckt aber einige Churer Darter etwas - trotzdem wars die Erfahrung wert. Leider müssen wir das Grison Darts Open auf Eis legen. Claudio Valentin und Beni Petris werden ins SDA-Nationalkader berufen.
- 1999** Wir dürfen unsere verkorkste A-Saison im Duc noch zu Ende spielen; der Duc de Rohan-Hotelbau blickt seinen letzten Tagen entgegen. Also heisst die Devise erneut - Augen und Ohren auf ! Wir finden einen neuen Spielort und richten uns im Mac Key Pub Domat/Ems ein.
- 2000** Auch die B-Liga erweist sich als zu stark für uns, unser Team muss ins C Ost absteigen. Die Mitgliederzahl beim DC Chur stagniert nicht nur, sie nimmt sogar ab. Ricarda und Beni Petris schaffen es ins SDA-Nationalkader.
- 2001** Wir müssen beim Schweizerischen Verband SDA die Passiv-Mitgliedschaft beantragen. Chronischer Spielermangel und fehlender Nachwuchs sind die Gründe dafür.
- 2002** Wir spielen im Mac Key Pub in Domat/Ems jeweils am Donnerstagabend. Die Clubmeisterschaft wird nicht mehr gespielt – es hat schlicht zu wenig Spieler dafür.
- 2003** Wir treffen uns jeweils am Donnerstagabend im Pub Ems. Einige Spieler haben die SDA-Lizenz beim Mohair DC in Winterthur gelöst. Ricarda Petris gewinnt den Schweizermeister-Titel im Damen Doppel mit Barbara Guldimann.
- 2004** Wir treffen uns einmal pro Woche in Domat/Ems zu einem lockeren Darts-Abend aber ohne grosse Perspektiven und Ziele - der Schwung früherer Jahre fehlt.
- 2005** Der Besuch des Rumpf-Trainings in Ems gehört für einige noch dazu. Erstmals bietet der DC Chur FerienSpaß-Dartskurse in Chur an.
- 2006** Das Training in Ems gehört für einige wenige dazu. Ab und zu verirrt sich auch ein E-Darter ans Steeldart-Board.
- 2007** Wir spielen im Mac Key Pub in Domat/Ems jeweils am Donnerstag-Abend. Vereinzelt haben wir auch Gäste aus dem Rheintal, dem Vorarlberg oder Sarganserland.
- 2008** Das Pub in Domat/Ems wird geschlossen - wir sehen uns nach einer neuen Spiel-Möglichkeit um. Die FerienSpaß-Kurse in Chur und neu auch in Churwalden gehören mittlerweile zum Jahresprogramm. Im Herbst sind wir zurück in der Bündner Hauptstadt; wir richten uns im Star Billard Center ein. Ein Comeback-Turnier wird ausgeschrieben und alles wäre eigentlich wieder auf gutem Weg. Für unseren Raum gibt's aber schon nach wenigen Wochen andere Pläne. Ricarda Petris erreicht zusammen mit Ana Hemmersbach das Swiss Open Finale im Damen Doppel.
- 2009** Nach dem zu kurzen Churer Intermezzo haben wir uns erneut auf Raum-Suche begeben müssen. Wir haben Glück und finden das Restaurant Baumgarten in Felsberg, wo wir uns im oberen Stock einrichten dürfen. Monatlich führen wir ein Trainingsturnier durch - Der Clubabend wird wieder etwas besser besucht.
- 2010** Bündner MOTU Darts - ein Monatsturnier mit Jahreswertung für jedermann wird lanciert. Die FerienSpaß-Kurse für Churer Schüler finden wieder vermehrt Zuspruch. Der Verein nimmt im Herbst einen neuen Anlauf, um wieder etwas in die Gänge zu kommen. Das gute Gefühl täuscht nicht; wir strecken unsere Fühler aus ...



- 2011** Ende Januar findet zum ersten Mal ein Clubabend im Hotel/Sportcenter 5-Dörfer Untervaz statt. Die neu gebaute Anlage mit 4 Boards ist vollständig eingerichtet und im Februar startet die Turnierserie „Bündner MOTU Darts 2011“.  
An der GV vom 11. Mai wird beschlossen, beim SDA wieder als Aktiv-Verein mitzumachen und ab Herbst mit einem DC Chur-Team in der Mannschaftsmeisterschaft zu starten. Der Einstieg ist vollauf geglückt; das DCC-Team mischt sogar vorne in der Nationalliga C Ost mit.
- 2012** Das DCC-Ligateam konnte in der C-Liga Ost die Saison 2011-2012 ohne Heim-Niederlage auf dem starken zweiten Schlussrang beenden; am Cup 2012 wurden weitere Erkenntnisse gewonnen. Die Frühlings-Challenge fand nicht den erwarteten Zuspruch; die Herbst-Serie hat darum eine kleine Modus-Änderung erfahren. Der neu ins Leben gerufene DCC-Kulturabend bereichert unser Vereinsleben – weitere Anlässe sind bereits in Planung und werden die DCC-Events wieder aufleben lassen.
- 2013** Unser Liga-Team sichert sich den Spitzenplatz in der C-Liga Ost schon vorzeitig und qualifiziert sich für die Playoffs der C-Gruppensieger. Die beiden Spiele gegen Lauterbrunnen und Klingnau bringen uns auf den zweiten Playoff-Platz. Durch den Rückzug einer B-Mannschaft können auch wir auf die nächste Saison in die Nationalliga B nachrücken. Im SDA-Cup in Sarnen muss sich unser Team dem 9-fachen Cupsieger DC Midland Knights geschlagen geben.  
Nach einem zweiten Wasserschaden im Lokal und den entsprechenden Sanierungs-Arbeiten können wir die Herbst-Challenge 2013 verspätet doch noch lancieren.  
Mit 15 lizenzierten Spielern können wir anfangs September in das SDA-B-Abenteuer starten. Dank gutem Teamgeist und einer guten Mischung von erfahrenen und frischen Spielern halten wir uns gut im Mittelfeld der Nationalliga B.  
Auch bei Ranglisten-Turnieren lassen die DCC-Aktiven mit guten Resultaten aufhorchen.
- 2014** Der Multisport-Tag 2014 wurde in Wildhaus durchgeführt. Wir versuchten uns diesmal im Umgang mit Curling-Steinen und danach am Tisch-Wok. Die Liga-Rückrunde haben wir gut begonnen und mit einem phänomenalen Endspurt gelang es unserem Ligateam, sich den dritten NLB-Schlussrang zu sichern. Am SDA-Cup überstanden wir Vor- und Hauptrunde am Samstag siegreich, gelangten dann aber am Sonntag im Viertelfinal an unsere Grenzen. Das Wochenende in Le Landeron war trotzdem wieder ein Erlebnis.  
Die DCC-Challenges F-14 und H-14 werden durchgeführt und im Juni und Dezember abgeschlossen. Die zweite B-Saison der DCC-Neuzeit beginnt mit gemischten Resultaten – wir halten uns aber während der Vorrunde in der vorderen Hälfte. Das neue Shirt des DC Chur findet ein tolles Echo. Bei den Schweizermeisterschaften gelingt dem Doppel Oertli/Klaas der erfolgreiche Vorstoss in den Herren Doppel-Halbfinal.
- 2015** Christoph Klaas und Lukas Oertli werden ins SDA-Nationalkader berufen.  
Es gibt Pläne für ein SDA-Ranglistenturnier, organisiert vom DC Chur – die GV 2015 stimmt dem Vorhaben zu; die Planung wird bereits im Herbst an die Hand genommen.  
Nach dem vierten Schlussrang in der NLB-Saison nimmt ein DCC-Team am SDA-Cup in Le Landeron teil und erreicht wiederum den Viertelfinal.  
Die Gesamtwertungen der DCC-Challenges F-15 und H-15 werden beide von Roman Wellinger gewonnen; die Frühlings-Edition äusserst knapp, dafür die Herbst-Ausgabe umso dominanter.
- 2016** Erstmals können sich auf der SDA-Punkterangliste drei DCC-Herren, namentlich Roman Wellinger, Christoph Klaas und Lukas Oertli, in den Schweizer Top 16 klassieren. Die GV beschliesst, dass der DC Chur am SDA-Cup in diesem Jahr nicht mitmachen wird. Die Auszeichnungen (180er und Highest-Finish 170 von Michael Waser) werden wir später nachfeiern.  
Das CALANDA OPEN wird Tatsache und geht am zweiten Juni-Wochenende in der MZH Untervaz erstmals über die Bühne. Alles hat mehr oder weniger reibungslos geklappt – Anmeldungen auf der neuen Turnier-Website, Teilnehmerzahlen, Logistik, Gastronomie, Turnierverlauf, Finanzen, Helfer-Anlass – der DC Chur ist mit der ersten Durchführung sehr zufrieden.  
In der Gesamtwertung der Challenges F-16 und H-16 setzen sich Roman Wellinger (Frühling) und



Livio Zanini (Herbst) durch.

Die Vorrunde der Liga-Saison 2016-17 in der Nationalliga B war alles andere als befriedigend. Ohne vier der besten Spieler, die sich vom Liga-Betrieb zurückgezogen hatten, resultierte aus den ersten sieben Spielen nur gerade ein einziger Punkt.

## 2017

Die Rückrunde der Liga-Saison 2016-17 brachte nicht mehr genügend Punkte, um den Rückstand aufzuholen. Das DCC-Team beendet seine vierte B-Saison der Neuzeit auf Platz 7 und wird im Herbst in der NL C antreten.

Die Vorbereitung für das zweite CALANDA DARTS OPEN haben sich gelohnt; unser SDA Ranglistenturnier hat am 17. + 18. Juni 2017 wiederum in der MZH Untervaz stattgefunden. Die Darts-Elite der Schweiz war wieder beinahe vollzählig dabei und auch wieder auf den vorderen Plätzen zu finden.

Die Challenge F-17 konnte von Roberto Moretti gewonnen werden; in der Herbst-Challenge H-17 setzte sich Ervin Skembic knapp durch.

Der Start in die neue SDA-Saison in der C-Ost-Gruppe gelang fast unerwartet gut; lediglich gegen den favorisierten Favoriten Rangers DC mussten Punkte hergegeben werden.

## 2018

In den ersten Monaten konnten wir uns weitere Siege in der SDA-Liga sichern und belegten zum Schluss der Saison 2017-18 den zweiten Rang hinter Rangers DC.

Der Entscheid, das Calanda Darts Open wiederum durchzuführen, war nachträglich betrachtet richtig. Das Open in Untervaz ist mittlerweile etabliert und erhielt in diesem Jahr einen weiteren Schub. Neue Sponsoring-Kontakte führten uns nämlich zur Organisation eines neuen Anlasses; wir waren mitverantwortlich für die Durchführung des ersten Casino Bad Ragaz Darts Turniers. Das Interesse aller Beteiligten war sehr gross und letztlich ein voller Erfolg. Der Anlass in Bad Ragaz soll auch im nächsten Jahr stattfinden.

Die Teilnehmerzahlen an den Challenges schwankten zwar, es nehmen aber genügend Spieler die Gelegenheit wahr, sich regional wettkampfmässig zu messen. Die Frühlings-Challenge F-18 konnte sich Simon Stäger äusserst knapp im Schlussturnier sichern; auch die Challenge H-18 im Herbst blieb bis zum Schluss offen; Beni Petris konnte sich den Gesamtsieg sichern.

## 2019

Der DC Chur konnte gespannt in das neue Jahr blicken. Die Termine für GV, Challenges und Calanda Open wurden früh angesetzt. Auch die Vorarbeiten für das zweite Casino Darts Turnier in Bad Ragaz verliefen erfolgreich. Als Leader in der SDA-Liga C Ost ins neue Jahr gestartet, konnten wir die Saison ohne weiteren Punkteverlust abschliessen und als Sieger den Aufstieg in die B-Liga feiern.

Das Calanda Open wurde ein erneuter Erfolg, ebenso wie das von uns organisierte Turnier im Casino Bad Ragaz. Die beiden Challenges konnten von Simon Stäger und Roman Wellinger gewonnen werden. In der SDA-Liga lagen wir nach der Vorrunde in der NL B Ost auf einem der vorderen Plätze.

## 2020

Zunächst sah auch im 35. Jahr des DC Chur alles noch geordnet aus – wir konnten am 8. März 2020 das 300. Match in der SDA-Liga noch mit einem gemeinsamen Brunch feiern, doch sollte dies für lange Zeit der letzte Darts-Anlass sein. Im März erfasste nämlich die von China herkommende Pandemie mit dem Corona-Virus COVID-19 Europa und auch die Schweiz mit unvorstellbarer Heftigkeit. Die vom Bundesrat angeordneten Vorschriften und Massnahmen machten vieles unmöglich.

An ein normales Verbands-/Vereinsleben war nicht mehr zu denken – die ganze Sportwelt musste einen Vollstop einlegen - Restaurants und Geschäfte mussten ihre Türen während Wochen schliessen; Anlässe und Zusammenkünfte wurden verboten; die Bevölkerung sollte wenn immer möglich zu Hause bleiben, um die Infizierungswelle möglichst flach zu halten. Internationale, nationale und regionale Turniere und Anlässe mussten abgesagt oder auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Die SDA-Team-Meisterschaft wurde nach 12 von geplanten 14 Runden beendet und Chur belegte den vierten Rang in der NL B Ost. Unsere Frühlings-Challenge wurde ohne Rangierung abgebrochen und erst Mitte Juni war es wieder möglich, im Lokal Darts zu spielen.

Wir werden sehen, wie und wann die Geschichte des DC Chur weitergeht ...



Fortsetzung folgt